

Hartwig Arps
1. Vorsitzender „Bürger für Weißenfels – Freie Wählervereinigung (BfW)“
Herausgeber und Autor der Online-Zeitung „Weißenfeler Seiten“
Damaschkestraße 48
06667 Weißenfels
Telefon: 03443 236417 – Telefax: 03443 236426 – E-Mail: h.arps@t-online.de

An Verteiler

Weißenfels, 07.08.2010

Sachsen-Anhalt-Tag 2010
Sicherheitskonzept: „Vorzeichen, Anspruch und Wirklichkeit“!

Vorab:

Botschaften zur „Todes- und Verletztenparade Duisburg“:

DIE WELT, Montag, 2. August 2010, Seite 2.

Zitat aus dem Beitrag „Christian Wulff legt Duisburgs OB Rücktritt nahe“:

„Der Bundespräsident verwies auf Warnungen vor Veranstaltungsrisiken, die im Internet im Umlauf gewesen seien: `Auch solche Frühwarnsysteme müssen in Zukunft bei den Verantwortlichen die Alarml Glocken läuten lassen.`“

Nach der Loveparade-Katastrophe mit 21 Toten und vielen Verletzten hat NRW Ministerpräsidentin Hannelore Kraft (SPD) viel Lob für ihre emotional vorgetragene Trauerrede erhalten. DIE WELT dokumentiert Auszüge. Ich zitiere davon den letzten Satz:

„Der Mensch, sein Wohlergehen und seine Sicherheit, müssen wieder wichtigste Leitlinie unseres Handelns sein, vor allen anderen Motiven. Das wird uns Verpflichtung sein.“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Weißenfels richtet vom 20. – 22. August 2010 den Sachsen- Anhalt-Tag aus.

Keine Frage: Eine Massenveranstaltung, bei der sich ca. 80 Tausend Besucher und Teilnehmer pro Tag im innerstädtischen Festgebiet aufhalten könnten.

Die Mitglieder und Stadtratsfraktion (6 Mandate von 36) der Wählervereinigung „Bürger für Weißenfels“ nehmen die anfangs genannten Botschaften mit großem Ernst auf.

Es sind mahnende Hinweise und „Wertebekennnis“ zugleich.

Somit war es nur konsequent, unsererseits Fragen und Forderungen hinsichtlich des Sicherheitskonzeptes SAT 2010 an den Oberbürgermeister der Stadt Weißenfels, Robby Risch, gestellt zu haben.

Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte den folgenden Internetportalen:
www.weissenfeler-seiten.de und www.buerger-fuer-weissenfels.de

Derzeitiger Sachstand:

- Erst am 16.08.2010, vier Tage vor dem Landesfest, soll nunmehr der Stadtrat von Weißenfels erstmals über das Sicherheitskonzept SAT 2010 informiert werden. Dies halten wir im Sinne der anhaltenden Schuldsuche des Loveparade-Dramas von Duisburg und auch unabhängig davon für einen handfesten Skandal. Auf unsere zeitliche Forderung bis spätestens 12.08.2010 sei hierbei verwiesen. Natürlich ist auch dieser Termin bereits erheblich zu spät. Dennoch: In dieser Situation zählt jeder „rechtzeitige Tag“.
- Transparenz beim Sicherheitskonzept ist angesagt. Bisher wurden leider keine unserer Anfragen beantwortet.
- Mit unserer Initiative stehen wir völlig alleine im politischen Raum.

Wir bitten um Kenntnisnahme unserer dargestellten Sachverhalte und um Hilfestellung dahin gehend, dass alle Sicherheitsfragen zum SAT 2010 mehr Öffentlichkeit und Transparenz gewinnen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichem Gruß

Hartwig Arps

Verteiler:

Ministerium des Inneren
Herrn Minister Hövelmann
E-Mail: pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de

Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
Herrn Minister Dr. Karl-Heinz Daehre
E-Mail: presse@mlv.sachsen-anhalt.de

Mitteldeutsche Zeitung
Chefredaktion
Herrn Chefredakteur Hartmut Augustin
E-Mail: service@mz-web.de

Info:
Stadt Weißenfels
Herrn Oberbürgermeister Robby Risch
E-Mail: oberburgermeister@weissenfels.de